

PRESSEMELDUNG

2. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE UNESCO-WELTERBESTÄTTEN AM 6. FEBRUAR
2024

Kloster Maulbronn

Vortragsreihe zum UNESCO-Jubiläum: SchUM-Stätten und Oberes Mittelrheintal

Mit mehreren Vorträgen rücken die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg einige Mitglieder der UNESCO-Welterbefamilie in den Fokus. Am Dienstag, 6. Februar, wird die Vortragsreihe um 19.00 Uhr fortgeführt: Dabei stehen die SchUM-Stätten in Speyer, Worms und Mainz sowie die Kulturlandschaft Oberes Mittelrheintal im Zentrum. Die Abendveranstaltung ist Teil des Rahmenprogramms anlässlich des 30-jährigen UNESCO-Jubiläums der Klosteranlage Maulbronn. Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen unter info@kloster-maulbronn.de ist erwünscht. Die Teilnahme ist kostenfrei.

VORTRAGSREIHE ZUM KULTURELLEN ERBE

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg feiern das 30-jährige UNESCO-Jubiläum von Kloster Maulbronn. In einer Vortragsreihe präsentieren sie herausragende UNESCO-Welterbestätten in Deutschland. Fachleute diskutieren aktuelle Herausforderungen, innovative Erhaltungsmaßnahmen und zeitgemäße Ansätze zur Vermittlung des bedeutenden kulturellen Erbes. Immer wieder wird dabei auch Kloster Maulbronn in den Blick genommen. Am Dienstag, 6. Februar, um 19.00 Uhr findet der vorletzte Teil der Reihe statt: Dr. Stefanie Hahn, Referatsleiterin für Kulturelles Erbe und Welterbe im Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz, gibt Einblicke in die SchUM-Stätten in Speyer, Worms und Mainz – sie war zudem Projektleiterin für den UNESCO-

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

2. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE UNESCO-WELTERBESTÄTTEN AM 6. FEBRUAR
2024

Welterbeantrag rund um das jüdische Erbe. Im Anschluss präsentiert Dipl.-Ing. Nadya König-Lehrmann, Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal, die erste deutsche Kulturlandschaft der Welterbeliste: Das Obere Mittelrheintal.

DIE JÜDISCHEN SCHUM-STÄTTEN – SPEYER, WORMS UND MAINZ

Das Judentum hat tiefe Wurzeln in Deutschland. Vor drei Jahren feierte die Bundesrepublik 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Im Festjahr wurde die Tradition besonders gewürdigt und ausgezeichnet: Seit dem 27. Juli 2021 sind die SchUM-Stätten Teil des UNESCO-Welterbes. Der Begriff ist eine Abkürzung aus den hebräischen Anfangsbuchstaben der drei Städte Speyer, Worms und Mainz. Dr. Stefanie Hahn erläutert: „Der Speyerer Judenhof, der Wormser Synagogenbezirk sowie die alten jüdischen Friedhöfe in Worms und Mainz sind herausragende kulturelle Zeugnisse. Sie prägten Architektur, Kultur, Religion und auch die Rechtsprechung der jüdischen Diaspora in Mittel- und Osteuropa.“ Der Vortrag gibt einen Einblick in die Besonderheiten der SchUM-Stätten und zeigt die Herausforderungen, die sich dem noch jungen Welterbe stellen.

DAS OBERE MITTELRHEINTAL

Es ist die erste deutsche Kulturlandschaft auf der Welterbeliste: Das Obere Mittelrheintal wurde im Juni 2002 ausgezeichnet. Zahlreiche Schlösser, Burgen und Festungen, die über einen Zeitraum von rund 1.000 Jahren errichtet wurden, prägen das über 60 Flusskilometer lange Tal. Doch die Bedeutung reicht noch weiter zurück, weiß Dipl.-Ing. Nadya König-Lehrmann: „Über den Zeitraum von zwei Jahrtausenden war das Tal einer der wichtigsten Verkehrswege in Europa und beförderte den Austausch zwischen dem Mittelmeerraum und dem nördlichen Europa.“ Das Obere Mittelrheintal ist beispielhaft für die Weiterentwicklung traditioneller Lebensweisen und Kommunikationswege in einem engen Flusstal. Die Landschaft begeisterte und

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

2. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE UNESCO-WELTERBESTÄTTEN AM 6. FEBRUAR
2024

inspirierte Künstlerinnen und Künstler – vor allem in der Zeit der Romantik im 19. Jahrhundert.

KLOSTER MAULBRONN

Kloster Maulbronn gilt als die am vollständigsten erhaltene Klosteranlage des Mittelalters nördlich der Alpen. Hier sind alle Stilrichtungen und Entwicklungsstufen von der Romanik bis zur Spätgotik in einer einzigartigen atmosphärischen Dichte vertreten. 1993 wurde das Kloster in die Liste des Welterbes der UNESCO aufgenommen.

SERVICE UND INFORMATION

UNESCO-Welterbestätten in der Bundesrepublik Deutschland

Vortragsreihe

Die SchUM-Stätten – Speyer, Worms und Mainz / Oberes Mittelrheintal

Dienstag, 6. Februar, 19.00 Uhr

Die Schlösser Augustusburg und Falkenlust in Brühl / Die Thüringische Residenzenlandschaft auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe

Dienstag, 20. Februar, 19.00 Uhr

HINWEIS

Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen unter info@kloster-maulbronn.de ist erwünscht.

ÖFFNUNGSZEITEN

Kloster Maulbronn

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

2. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE UNESCO-WELTERBESTÄTTEN AM 6. FEBRUAR
2024

1. November bis 29. Februar

Di – So, Feiertag 10.00 – 16.30 Uhr

Klassische Klosterführung

dienstags bis sonntags, 11.15, 12.30, 13.45 und 15.00 Uhr

EINTRITT

Kloster

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

KONTAKT

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).